Labormobil macht am 2. Juni in Bergkamen Station: Verein testet auf dem Herbert-Wehner-Platz Brunnenwasser



Dieter Knetsch(mitte) und Milan Toups (rechts) beraten einen Brunnenbesitzer und untersuchen eine Brunnenwasserprobe, Foto: Ruben Wiltsch

Die Brunnenwasseranalysen am gelben Labormobil sorgten in den letzten Jahren in Bergkamen für reges Interesse. Zahlreiche Bürger kamen mit ihren Brunnenwasserproben zum Infostand vom VSR-Gewässerschutz, um zu erfahren, wofür sie das Wasser verwenden können. Am Dienstag, dem 2 Juni 2026 macht das Labormobil von 11 bis 13 Uhr in Bergkamen auf dem Herbert-Wehner-Platz Station.

Milan Toups und Dieter Knetsch, die sich in der gemeinnützigen Organisation engagieren, nehmen in dieser Zeit wieder die Proben der Bürger entgegen. In den heißen und trockenen Phasen des Sommers wird im Garten viel Wasser benötigt. Der VSR-Gewässerschutz möchte mit den Untersuchungen dazu beitragen, dass mehr Brunnenwasser statt dem kostbaren Leitungswasser verwendet wird. „Das Wasser aus dem Gartenbrunnen ist häufig mit Nitraten, Eisen, Bakterien und weiteren Stoffen belastet“, erklärt Milan Toups.

Im Labormobil untersucht er wieder gegen eine geringe Beteiligung von zwölf Euro den Nitrat-, Säure- und Salzgehalt. Diese Ergebnisse erhalten die Brunnenbesitzer bereits noch am Infostand am Ende der Aktion. Gegen eine weitere Kostenbeteiligung können auch zusätzliche Parameter analysiert werden. Durch die ergänzenden Untersuchungen erfahren die Brunnenbesitzer, ob das Wasser zum Gemüse gießen oder sogar zum Befüllen von Planschbecken und Teichen geeignet ist. „Außerdem können wir eine Einschätzung dazu geben, inwieweit das Wasser im Notfall zum Trinken einsetzbar ist“, betont Dieter Knetsch. Diese Messwerte bekommen die Brunnenbesitzer in einem ausführlichen Gutachten mit der Post zugesendet.

Die Gewässerexperten bieten zusätzlich jeden Donnerstag zwischen 10 und 14 Uhr eine telefonische Beratung unter 02831 9763342 an. Eine Beprobung des Gartenbrunnens ist ganz einfach. Der VSR-Gewässerschutz empfiehlt zur Probenahme 0,5 l Mineralwasserflaschen aus Kunststoff zu nutzen. „Mineralwasser aus der Flasche ausgießen, mehrmals mit Brunnenwasser spülen und dann bis zum Rand füllen ohne den Deckel oder Flasche von innen zu berühren“, ergänzt Milan Toups.

Kunstwerkstatt eröffnet Ausstellung überLeben

Die kunstwerkstatt sohle 1 präsentiert mit *überLeben* ihre neue Ausstellung in der Bergkamener Galerie „sohle 1“. Der bewusst ungewöhnlich gesetzte Titel soll irritieren und zugleich zum Nachdenken anregen: Geht es um das Leben selbst, um das Nachdenken darüber – oder um das Überleben? Und wenn ja: wessen Überleben steht im Mittelpunkt?

Gerade diese Offenheit macht den Reiz der Ausstellung aus. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler nähern sich dem Thema aus sehr unterschiedlichen Perspektiven und mit vielfältigen künstlerischen Mitteln. Zu sehen sind Malerei, Zeichnung, Fotografie und Skulptur ebenso wie Arbeiten, die verschiedene Ausdrucksformen miteinander verbinden. Dabei entstehen Werke, die persönliche, gesellschaftliche und existenzielle Fragestellungen aufgreifen und den Besucherinnen und Besuchern Raum für eigene Interpretationen lassen.

Beteiligt sind Claudia Beck, Heike Behrens, Karin Delkus, Martina Dickhut, Jeanne Feldhaus, Emilia Fernandez, Thea Holzer, Wolfgang Kerak, Silke Kieslich, Marc-Oliver Knappmann, Marij Neumann, Bärbel Sprzagala, Barbara Strobel, Doris Trost, Peter Wiesemann, Klaus Wleklik und Dietrich Worbs. Als Gastkünstlerin ist Susanne Specht vertreten.

Die Ausstellung wird eröffnet durch den Vorsitzenden des Kulturausschusses Tobias Hindemitt. Eine Einführung gibt die Kunsthistorikerin Anke Schmich. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Annette Rettich am Cello gemeinsam mit ihrer Klavierpartnerin.

Die Künstlerinnen und Künstler der kunstwerkstatt sohle 1 freuen sich darauf, zahlreiche Besucherinnen und Besucher in der Galerie „sohle 1“ begrüßen zu dürfen.

Ausstellungseröffnung ist am 7.6.26, 11:00 Uhr.

Ort: Galerie Sohle 1, Jahnstr. 31, 59192 Bergkamen

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 13:00 – 18:00 Uhr, Sa – So. 11:00 – 18:00 Uhr.

„Komplett einen am Helm“ – und ohne Überblick

von Andreas Milk
Der 22-jährige Mario M. (Name geändert) aus Bergkamen hat ein Problem, das zum Glück noch nicht viele Leute in seinem Alter haben: Er verliert – sagt er selbst – den Überblick über seine laufenden und abgeschlossenen Strafverfahren. Sieben Einträge stehen schon unter seinem Namen im Bundeszentralregister: Diebstahl, Sachbeschädigung, Beleidigung, Schwarzfahren.

In seinem jüngsten Prozess vor dem Kamener Jugendrichter ging es nun um einen Diebstahl im September 2024: Bei Rewe an der Dortmunder Kampstraße klaute M. zwei Fläschchen Wodka für knapp sieben Euro. „Stimmt“, kommentierte er denkbar knapp die Verlesung der Anklageschrift. Später ergänzte er: „Ich hab‘ komplett einen am Helm gehabt.“ Mit Kollegen habe er damals ordentlich getrunken.

Erst im März 2026 hatte das Kamener Amtsgericht gegen M. einen Strafbefehl wegen eines anderen Delikts erlassen – begangen nach der Klauaktion bei Rewe. Die bleibt jetzt ohne neue Konsequenzen: Das Verfahren wurde eingestellt. Es bleibt die Vermutung, dass M. nicht das letzte Mal vor Gericht

aufkreuzte.

Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche



Foto: Fotostudio Reh, Norbert Reh

Konfirmiert wurden am 10. Mai in der Martin-Luther-Kirche von Pfarrer Volker Kuhlemann: Ben Bronheim, Jula Bußmann, Alexander Glesmann, Luca Hilgert, Corvin Jockel, Melissa Kizilbent, Finn Kruse, Jonas Kruse, Kiana Joline Schulte, Louis Rául Schulte, Tim Störmer, Moritz Suttrop, Paul Jonas

Wegner.

SuS Rünthe lädt zur 8. Rünther Dorfmeisterschaft ein

Der SuS Rünthe 08 wird am Samstag, den 11.07.2026, auf dem Sportplatz am Schacht 3 in Bergkamen Rünthe die 8. Rünther Dorfmeisterschaft ausrichten.

Die Dorfmeisterschaft wird in Form eines Kleinfeldfußballturniers (es wird quer über den Platz gespielt) durchgeführt. Dabei werden die folgenden Rahmenbedingungen gelten:
– Eine Mannschaft setzt sich aus 6 Feldspielern und einem Torwart zusammen.
– Beide Geschlechter müssen immer mit mindestens zwei Personen auf dem Spielfeld vertreten sein.
– Es kann unter Beachtung der vorherigen Regel beliebig oft gewechselt werden.
– Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

„Das spielerische Können ist nicht wichtig, denn Spaß und Geselligkeit sollen im Vordergrund stehen. Wir schreiben die Erfolgsgeschichte der Dorfmeisterschaft weiter und freuen uns wieder viele Gäste am Schacht III begrüßen zu dürfen. Die Großveranstaltung ist inzwischen fest in Rünthe bzw. Bergkamen etabliert“, erklärt der Verein.

Generationswechsel im Förderverein des Bachkreises Bergkamen e.V.



Nach mehr als zwei Jahrzehnten engagierter Vorstandsarbeit hat im Förderverein des Bachkreises Bergkamen e.V. ein bedeutender Generationswechsel stattgefunden. Der langjährige Vorsitzende Peter Schäfer übergab sein Amt an Nico Sprenger, der künftig die Arbeit des Vereins leiten wird. Neue stellvertretende Vorsitzende ist Dorothea Langenbach.

Der Förderverein würdigte Peter Schäfers außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement, das den Verein über viele Jahre geprägt hat. Gemeinsam mit seiner Frau Karin Schäfer habe er den Bachkreis „mit Herzlichkeit, Einsatz und persönlicher Hingabe zu einer lebendigen Begegnungsstätte für Menschen gemacht“, heißt es in der offiziellen Dankesformel. Als besondere Anerkennung wurde Peter Schäfer die Ehrenmitgliedschaft des Vereins verliehen.

Auch Silke Kieslich, langjährige stellvertretende Vorsitzende und frühere Schulleiterin des Städtischen Gymnasiums Bergkamen, wurde verabschiedet. Sie gestaltete über viele Jahre hinweg die wichtige Verbindung zwischen Vereinsarbeit und schulischer Organisation und setzte sich mit großem Engagement für die musikalische Förderung der Schülerinnen und Schüler ein.

Trotz des personellen Wechsels bleibt die Kontinuität gewahrt: Alle drei scheidenden Vorstandsmitglieder werden dem Verein weiterhin verbunden bleiben und die zukünftige Arbeit beratend begleiten.

Der neue Vorsitzende Nico Sprenger betont: „Wir freuen uns darauf, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen und die musikalische Bildung an unserer Schule weiter zu stärken."

Der Förderverein blickt damit auf einen harmonischen Übergang und einen zuversichtlichen Start in die kommende Amtsperiode.

Neue Mitglieder des Vorstandes:

Vorsitzender: Nico Sprenger

Stellv. Vorsitzende: Dorothea Langenbach, Maria von dem Berge

Schriftführerin: Dr. Anke Bolte

Schatzmeisterinnen: Ines Grönebaum, Meike Scherney

Beisitzer*innen: Jörg Langenbach, Carina Ewens, Lisa-Marie Kardatzki

Fahrt mit der VKU nach Dortmund endet ab Montag für eine Woche an der Ersatzhaltestelle „U-Bahnstation Droote“

Der neue Nahverkehrsplan für den Kreis Unna gilt ab 25. Mai und er verlangt den Fahrgästen einiges ab. Die VKU-Linien haben neue Namen, teilweise eine neue Linienführung und andere Abfahrtszeiten. Wer auf VKU-Busse angewiesen ist, sollte die Pfingsttage nutzen und sich intensiv mit den neuen Fahrplänen beschäftigen.

Das gilt insbesondere für alle, die per Bus nach Dortmund wollen. Die alte S30 heißt jetzt „X6“, fährt in Bergkamen ab Busbahnhof nur noch im Halb-Stunden-Takt über die Töddinghauser Straße die Haltestellen Schillerstraße und Häupenbad an. Danach geht es „über Land“ nach Grevel. Wer zum Dortmund-Hauptbahnhof will, muss dort in die U-Bahn umsteigen.

Da spielt es eigentlich kaum eine Rolle, dass die X6, wie die VKU mitteilt, für rund eine Woche wegen Straßenbauarbeiten an der Ersatzhaltestelle „U-Bahnstation Droote“ hält bzw. abfährt.

Weitere Infos zum Nahverkehrsplan und auch die neuen Fahrpläne gibt es hier
https://www.vku-online.de/fahrt-planen/nahverkehrsplan-2026/

Vollends bezirzt durch die „Rheinsirenen“!



Das neunte inklusive Salonmusikkonzert des „Bergkamener Netzwerk Demenz“ und der Musikakademie Bergkamen begeisterte am vergangenen Dienstag zahlreiche Besucherinnen und Besucher im Studiotheater Bergkamen. Knapp 200 Gäste aus Bergkamen und Umgebung nahmen an der kostenfreien Veranstaltung teil.

Bereits vor Konzertbeginn kamen Musikinteressierte zum gemütlichen Beisammensein zusammen und stimmten sich gemeinsam auf den musikalischen Nachmittag ein. Besonders erfreulich war das hohe Interesse von Menschen, die derzeit in Pflegeheimen leben.

Ab 16.00 Uhr sorgten dann die „Rheinsirenen“, eine powervolle Frauen-Band aus dem Köln-Bonner Raum, mit ihrem Programm „Raus nach Wannsee“ für beste Unterhaltung. Mit Chansons, Schlagern

und Filmmusik der 1960er-Jahre – darunter bekannte Titel wie „Itsy Bitsy Teenie Weenie Honolulu-Strand-Bikini“ – lud das Konzert zum Mitsummen, Mitsingen und Mitklatschen ein. „Es war eine tolle Sache zum Mitmachen, richtig mit Pepp“, meinte eine der Besucherinnen aus einem der Bergkamener Pflegeheime nach der Show vor Ort.

Das Bergkamener Netzwerk Demenz (Tel. 02307 / 965 141, E-Mail: netzwerkdemenz@bergkamen.de) bedankt sich bei allen Gästen für das Erscheinen und bei den Mitwirkenden. Ein besonderer Dank gilt dabei den zahlreichen Helfenden der Pflegeschule Kolping aus Bergkamen für eine rundum gelungene Veranstaltung. Im kommenden Kalenderjahr soll wieder ein inklusives Salonmusikkonzert stattfinden. Das Format jährt sich dann zum zehnten Mal.

---

24. Hafenfest soll wieder ein großes Fest für Familien werden



Es soll wieder ein Fest für Familien sein: das 24. Marina-Hafenfest. Bis auf Essen und Trinken und den Fährfahrten des THW brauchen die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher des maritimen Vergnügens in der Marina Rünthe nichts zu bezahlen. Wer kommen will, sollte beachten, dass es nur wenige Parkplätze gibt. Besser ist, gleich zu Fuß, per Rad oder mit den Linien- und Pendel-Bussen zu kommen.

Offiziell eröffnet wird das 24. Bergkamener Hafenfest nach der Bootsparade am Freitag, 5. Juni, durch Bürgermeister Thomas Heilzel. Danach tritt auf der Hauptbühne auf dem Hafenplatz die Legendary Ghetto Dance Band auf. An gleicher Stelle wird dann am Samstag ab 20 Uhr Burning Heart zu hören sein.

Übrigens: Das Mitbringen von alkoholischen Getränken sowie von Getränken in Glasflaschen ist auf dem Hafenfest-Gelände an allen drei Tagen untersagt.

Freitag:

- 18:00 Uhr (HP): Streetkings
- 19:45 Uhr (HP): Eröffnung durch den Bürgermeister Thomas Heinzel
- 20:00 Uhr (HP): Legendary Ghetto Dance Band
- 21:00 Uhr (IH): Rob Sure
- 18:30 Uhr: Bootsparade auf dem Wasser

Samstag:

- 12:30 Uhr (HP): Dancers Home
- 14:00 Uhr (HM): Teneja
- 14:00 Uhr (IH): Bridges & Hooks
- 14:15 Uhr (HP): Maxim Wartenberg
- 16:00 Uhr (HP): Muri & Band
- 16.30 Uhr (HM René Moreno Band
- 17 Uhr (IH) KC & The Soulbrothers
- 18:30 Uhr (HP): Siegerehrungen
- 20 Uhr (HM) Beatpolice
- 20:00 Uhr (IH): DJ Nino Rosato und DJ Stevie Hard
- 20 Uhr Kevin O'Neal
- 20:00 Uhr (HP): Burning Heart
- Auf dem Wasser: Drachenboot-Regatta (10:00 Uhr), Flyboard Live (12:00 Uhr), Fischerstechen (16:00 Uhr)

Sonntag:

- 11:00 Uhr (HP): Gottesdienst
- 12 Uhr (MH): Acoustic Groove
- 12 Uhr (IH) Schreberjugend
- 12:15 Uhr (HP): Shanty-Chor -Festival
- 13 Uhr (IH): Las Polkas
- 13 Uhr (Kinderwelt) Pia- Nino-Band
- 13.30 Uhr (HM) Schreberjugend
- 14.30 Uhr (IH) Jah Culture
- 15 Uhr The Poor Boys & Girls
- 16 Uhr (HP) ErdbeerShake

- Auf dem Wasser: Flyboard Live (12:00 Uhr), Wasserski-Show (16:00 Uhr)

Die Bühnen sind wie folgt gekennzeichnet:

- HP: Bühne Hafenplatz
- HM: Bühne Hafenmeisterei
- IH: Bühne Innenhof Hafencafé/Pier 47

Rundfahrten mit der Henrichenburg II

am Samstag um 12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr 16.30 Uhr und 18 Uhr

am Sonntag um 10.30 Uhr, 12 Uhr, 13.30 Uhr und 15 Uhr

Samstag, 6. Juni, und Sonntag, 7. Juni

11.00 – ca. 18.00 Uhr

Wohnmobilhafen/Kinderparadies

GSW-Aktionen im großen Zirkuszelt

Energie-Kreativwerkstatt

In der Kreativwerkstatt können Kinder, wie auch erwachsene Familienmitglieder mit alltäglichen Materialien aus der Stromversorgung (Kabel, Lüsterklemmen, Isolierband etc.) ihrer eigenen Kreativität freien Lauf lassen.

Maskenbildnerei

In einem unverwechselbar gestalteten Pavillon zaubert eine professionelle Maskenbildnerin ausdrucksstarke Kunstwerke auf Gesichter, Hände oder Arme der kleinen und großen Teilnehmer*innen.

Airbrush Tattoos

- Ein echter Hingucker! Bei dem Airbrush Tattoo wird mit Luftdruck Farbe auf die Haut gesprüht. Die Motive können aus verschiedenen Schablonen ausgesucht werden – die

wasserlöslichen Tattoos halten ca. 3-5 Tage.

Piraten-Hindernisbahn XXL

- Über 13 Meter lang und 11 Meter hoch! Springen, rutschen und klettern – hier kommen die Matrosen gern an Deck. Mit seiner bunten Erscheinung und dem über 11 Meter hohem Mast ist die Hindernisbahn ein echter Hingucker.

Bungee-Trampolin

- Mit dem Bungee-Trampolin geht es hoch hinaus! Um die eigene Achse, Rückwärts- oder Vorwärtssaltos: Bist du mutig genug, dich neun Meter hoch zu katapultieren?

Piraten-Kletterturm

- Ein Platz zum Austoben – egal ob klettern oder hüpfen – hier ist beides geboten!
  Der 5 Meter hohe Turm wartet darauf, erklommen zu werden.

11.00 – 18.00 Uhr

beta Parkplätze

Piratennest mit großer Schatzsuche

Kids aufgepasst – eine große Schatzsuche über das gesamte Hafenfestgelände wartet auf euch! Macht mit und findet den Schatz der Marina!!!

– Teilnahmekarten sind kostenfrei im Info-Zelt der Stadt Bergkamen erhältlich –

Nach erfolgreicher Schatzsuche könnt ihr noch an einer Verlosung teilnehmen:

1. Preis: Gutschein für eine Geburtstagsparty mit 10 Kindern im Monkey Island
2. Preis: Familienkarte Zoom Erlebniswelt (2 Erwachsene und

2 Kinder)

1. Preis: Wertgutschein Ketteler Hof^^^^^^^^

4.-10. Preis: Familien-Tageskarte für GSW-Bäder plus Maskotchen Ottokar als Plüschfigur

Groß und Klein können sich in die Welt der Piraten entführen lassen. Aber Vorsicht ist geboten – auch in der Marina Rünthe lauern die Herrscher der Meere!!!

Außerdem: Sehenswerte Piratenbar mit kühlen Drinks für Groß und Klein! Erholung pur im Piraten-Chillout mit Palmen, Liegestühlen und Hängematten – oder probieren Sie sich einfach mal bei den Piratenspielen.

Flyboard live erleben

Hafenbecken

Die Füße auf zwei Bindungen an einem Board befestigt, lässt Sie der umgeleitete Wasserdruck eines Jetski senkrecht aus dem Wasser aufsteigen.

Schauen Sie sich diesen Trendsport von der Hafenpromenade aus an oder werden Sie zum Überflieger und probieren es selbst. Für 30 Euro pro Person können Sie innerhalb von 20 Minuten Ihre ersten Flugversuche auf dem Flyboard absolvieren.

Neoprenanzug, Schwimmweste und Helm werden gestellt – Badekleidung und Handtuch bringen Sie bitte mit.

Samstag, 12.00 – 16.00 Uhr

Sonntag, 12.00 – 15.00 Uhr

Sichern Sie sich Ihren Platz mit einer Voranmeldung (info@wasserskishow.de), da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.

Tauchcontainer der DLRG Bergkamen

Hafenmeisterei

Im 40.000 Liter fassenden Tauchcontainer werden die Rettungstaucher der DLRG Bezirke Hellweg und Dortmund vorführen, was sie alles unter Wasser leisten. Das Tauchen in der DLRG ist nämlich keine reine Freizeitbeschäftigung. Viele Einsätze sind ohne die Beteiligung von Tauchern nicht durchführbar. Das beginnt bei der Bergung von Gegenständen und endet bei der Personensuche.

Auch die Taucher des TV Werne werden ihr Können in zeigen. Unter anderem präsentiert der Verein die nicht alltäglichen Sportarten „Unterwasserrugby“ oder „Mermaiding“.

(Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind nicht vorhanden)

Am Rand von AfD-Demo: Ärger mit der Polizei

von Andreas Milk
Am 12. September 2025, zwei Tage vor der Kommunalwahl, gab es in Bergkamen eine AfD-Kundgebung und eine Gegenkundgebung – und es gab den 19-jährigen Deniz B. (Name geändert), der am Nordberg rauchend auf der Straße stand, weil er auf einen Friseurtermin wartete. Angesichts des Aufeinandertreffens von AfD und Antifaschisten war natürlich auch die Polizei präsent. Zwei ihrer Beamten wollten B. kontrollieren: B. habe das Geschehen rund um die Hundertschaft „beäugt“, erinnerte sich jetzt vor Gericht ein Polizist. Es sei der Eindruck entstanden, er gebe womöglich gerade per Handy Infos an potenzielle Störer weiter.

Schwierig wurde es am Nordberg, als B. seine Personalien nicht

herausgeben wollte. Kosequenz: Die Beamten nahmen ihn mit zum Streifenwagen – und er sperrte sich dagegen, von ihnen festgehalten zu werden. Widerstand ist in solch einer Situation eine Straftat. Beide Polizisten – einer von ihnen mittlerweile pensioniert – relativierten allerdings: Eine „aktive Widerstandshandlung“ habe es nicht gegeben, sondern ein passives Abwehrverhalten. Am Streifenwagen wurde B.s „Perso“ zu Tage gefördert – der Fall war erledigt. Und erledigt ist jetzt auch das Gerichtsverfahren gegen Deniz B.: Der Richter stellte es ein.

Die Polizei sei an dem Nachmittag im September unangemessen „aggressiv“ mit ihm umgegangen, hatte B. in der Verhandlung gesagt. Künftig dürfte er es häufiger mit Uniformierten und klaren Ansagen zu tun bekommen: Er will Karriere bei der Bundeswehr machen.

Vorbild „Pedo-Hunters“: Kinderporno aufs Handy geraten

von Andreas Milk

Der Bergkamener Daniel B. (21, Name geändert) hatte es anscheinend gut gemeint – und landete deshalb vor dem Jugendrichter. Er war wegen Besitzes von kinderpornografischem Material angeklagt. Bei einer Durchsuchung am 1. Februar 2024 hatte die Polizei sein Handy sichergestellt; später fand sie darauf zwei Bilder, die ein acht bis zehn Jahre altes Mädchen zeigen.

Scheinbar ein klarer Fall. Aber eben nur scheinbar. Seine Verteidigerin erklärte: Ihr Mandant und ein Freund hätten sich vielmehr dem Kampf gegen Kinderpornografie verschreiben wollen und darum die „Pedo-Hunters“ (Pädophilen-Jäger) zum Vorbild genommen. Auf Snapchat suchten sie verdächtige Nutzerprofile, nahmen selbst die Identität einer fiktiven 16-jährigen „Anna“ an – mit dem unschönen Erfolg, dass ein Nutzer namens „Nick“ ihnen illegale Bilder zukommen ließ. Diese Bilder habe Daniel B. sofort gelöscht. Bloß: zwei von ihnen blieben wohl in der Zwischenablage hängen. Dass sie weiter auf dem Handy existiert hatten, habe er erst durch die Polizeiaktion erfahren. Die wiederum hatte sich aus Hinweisen von US-Ermittlern ergeben.

Der Richter glaubte den Schilderungen B.s und seiner Anwältin. Mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft wurde das Verfanren eingestellt. Das Handy kriegt B. allerdings nicht zurück.